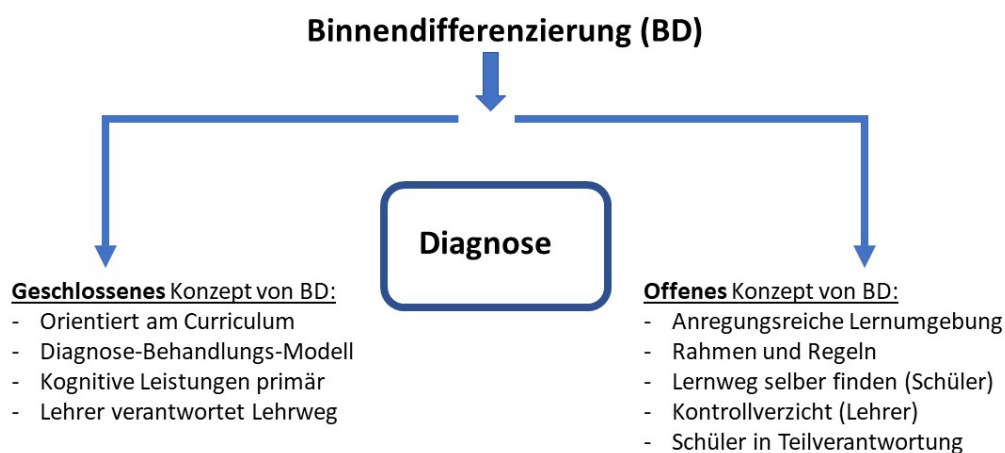


Arbeitsblatt 17: Binnendifferenzierung

Zwischenbetrachtungen:

Binnendifferenzierung ist ein „Sammelbegriff für alle didaktischen, methodischen und organisatorischen Maßnahmen, die im Unterricht innerhalb einer Schulklasse getroffen werden können, um der Unterschiedlichkeit der Schüler – vor allem im Blick auf ihre optimale individuelle Förderung – gerecht zu werden“¹.



(nach W. Heymann, 2010)

Probleme der offenen BD:

- Methodenkompetenz seitens Lehrer/Schüler
- weg von Wissensvermittlung; hin zur Ermutigung und zum Organisator von Lernumgebungen

Anstelle von Diagnose: Prozessbegleitende und korrigierbare Einschätzung

Anforderungen an eine offene BD:

Lehrer:

- Selbstregulation des Schülers empathisch begleiten
- Methoden kooperativen Lernens können

Schüler:

- Faire Feedbacks an Mitschüler
- Bereitschaft zur Kooperation

Erforderlich: Methodische Schulung von Schülern und Lehrern

¹ Obige Ausführungen orientieren sich an: Heymann, Werner: Binnendifferenzierung konkret. Pädagogischer Anspruch, didaktisches Handwerk, Realisierungschancen. In: *Pädagogik*, (11/2010)